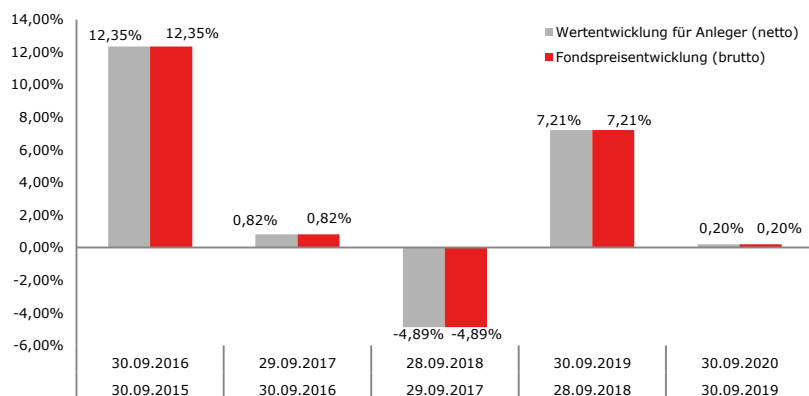


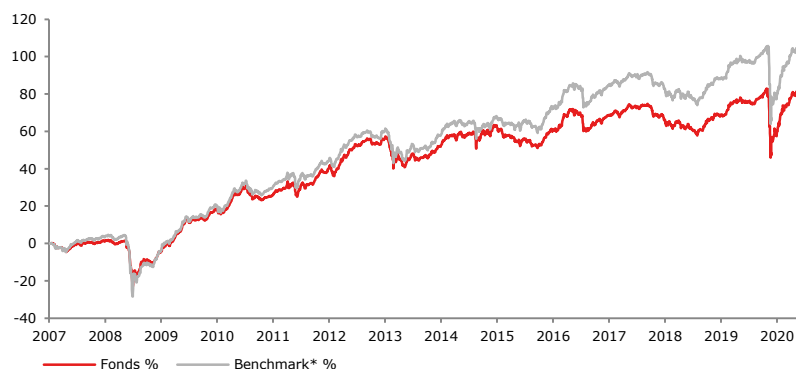
Wertentwicklung in 12-Monats-Zeiträumen in %



Bei der Berechnung der Wertentwicklung für den Anleger (netto) werden der Mindestanlagebetrag und der derzeit gültige Ausgabeaufschlag (siehe Fondsdaten) unterstellt, der beim Kauf anfällt und vor allem im ersten Jahr ergebniswirksam wird. Zusätzlich können wertentwicklungsmindernde Depotkosten entstehen. Die Grafiken basieren auf eigenen Berechnungen gem. BVI-Methode.

Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für die Zukunft.

Wertentwicklung nach BVI-Methode seit Auflage 02.05.2007-30.09.2020



*BM: bis 31.12.2017: JP Morgan EMBI Global Diversified Index (hedged EUR)
ab 01.01.2018: JPM EMBI Global Custom Credit profile 02 (hedged in EUR)

Fondsdaten

ISIN	DE000A0J33B0
Auflage	02.05.2007
Fondswährung	Euro
Ausgabeaufschlag	bis 5 % (z. Zt. 0 %)
Verwaltungsvergütung	0,275 % p.a.
Managementvergütung	0,50 % p.a.
Verwahrstellenvergütung	0,075 % p.a.
Mindestanlage	EUR 250.000,-
Geschäftsjahr	01.05.-30.04.
Fondsart	Ausschüttend
Ausschüttung	Bis 4 Monate nach Ende des Geschäftsjahres

Preisinformation www.warburg-invest-ag.de
Bloomberg, Reuters

Benchmark JPM EMBI Global Custom Credit profile 02 (hedged in EUR)

Vertriebszulassung Deutschland
Verwahrt Girosammel
Bloomberg NDCEMBD GR

NB: Aus der Verwaltungsvergütung, die die Gesellschaft dem Sondervermögen entnimmt, und dem Ausgabeaufschlag können Vertriebs- und Vertriebsfolgeprovisionen an Dritte abgeführt werden.

Anlageziel

Investitionsschwerpunkt sind Anleihen von Staaten und staatlichen Unternehmen in Schwellenländern. Ziel des WI Emerging Markets Bonds ist das Erwirtschaften eines überdurchschnittlichen Wertzuwachses durch das Ausnutzen von Chancen an den internationalen Anleihemärkten. Mit einer Top-Down-Länderallokation und breiter Streuung sorgt das Fondsmanagement für optimale Diversifikation.

Anteilwert am 30.09.2020	EUR 95,06
Ausschüttung je Anteil am 24.06.2020	EUR 3,90
Fondsvolumen am 30.09.2020	EUR 38.342.959,10
Value at Risk*	11,12 %

*10 Tage Haltedauer, 99% Konfidenz.
Berechnungstag 30.09.2020

Wertentwicklung Fonds 3. Quartal 2020 seit Auflage	1,80 % 76,05 %
--	-------------------

Wertentwicklung Benchmark 3. Quartal 2020 seit Auflage	2,03 % 98,84 %
--	-------------------

Bericht des Fondsmanagements

Im 3. Quartal erholte sich die Konjunktur weiter. Die Wachstumswahlen waren ermutigend und die Märkte stiegen stark. China führte die weltweite Erholung an und der Caixin Fertigungs-PMI stieg um über 3 %. Die Exporteingänge erreichten ein 28-Monats-Hoch. Die Erholung Chinas war für die EM-Exporte und Rohstoffe sehr wichtig. Die Preise für Kupfer und Eisenerz stiegen stark und der Ölpreis blieb recht stabil. Auch die jüngsten Zahlen aus den USA waren erfreulich. Die Fed erhöhte ihre BIP-Wachstumsprognose für das Jahr 2020 auf -3,7 %. Auch die Prognose zur Arbeitslosenquote verbesserte sich. Die Fed kündigte an, zu einem „flexiblen durchschnittlichen Inflationsziel“ übergehen zu wollen und der Offenmarktausschuss (FOMC) signalisierte, dass die Zinsen „eine ganze Weile“ niedrig bleiben würden. Prognosen zufolge werden sie bis 2023 nahe null liegen. Davon dürften EM-Anleihen profitieren. Der S&P 500 legte im 3. Quartal um fast 8,5 % zu, verzeichnete aber im September erstmals seit März einen Verlust. Die Volatilität stieg. In einigen Sektoren, insbesondere Technologie, wurden die Bewertungen neu eingeschätzt. Die Zahl der COVID-19-Infizierten stieg und es gab mehr lokale Lockdowns. Der Fonds erzielte einen Bruttogewinn von 1,93 %. Der Index lag um 2,03 % im Plus. Günstig für die Performance waren die Untergewichtungen von Peru und Bahrain sowie die starke Übergewichtung Rumäniens. Die Übergewichtung Mexikos belastete das Ergebnis.

Marktausblick

Die Konjunkturerholung setzt sich fort. Wenn es zu keinen größeren Verzögerungen kommt und die Wachstumsprogramme nicht zu schnell beendet werden, bleibt das Umfeld für EM-Anleihen günstig. Die Zahl der COVID-19-Infektionen wird steigen, aber leistungsfähigere Tests, eine genauere Nachverfolgung und mehr Krankenhauskapazitäten dürften einen erneuten umfassenden Lockdown verhindern. Wir erwarten chaotische US-Wahlen und halten die Ergebnisse für unvorhersehbar, sodass die erhöhte Unsicherheit für höhere Risikoprämien sorgen wird. Das größte Risiko ist nicht das Wahlergebnis, sondern die hohe Wahrscheinlichkeit einer Anfechtung, die zu Verzögerungen der staatlichen Wachstumsprogramme und damit zu weiterer Nervosität führen könnte. Aus unserer Sicht muss so schnell wie möglich ein neues Quantitative Easing vereinbart werden. Wichtig ist, dass der Konsum nicht wieder nachlässt. Eine Senkung oder Verzögerung der Hilfsleistungen für die US-Bevölkerung könnte das Wachstum und die Erholung bremsen. Unser Ausblick für Europa ist eher gut, zumal mit weiteren Wachstumsprogrammen in Reaktion auf die schwache Erholung zu rechnen ist. Allerdings dürften die Auszahlungen der im Rahmen des EU-Wiederaufbaufonds vereinbarten 750 Milliarden Euro wohl erst nächstes Jahr erfolgen. Man fürchtet, dass einige Mitgliedsländer die Rechtsstaatlichkeitsprüfungen nicht bestehen. Der IWF steht bereit, EM-Ländern durch die Pandemie zu helfen. Mit dem Rapid Financing Instrument (RFI) soll der Finanzierungsdruck der bedürftigen Länder gemindert werden. Im September verfolgte der IWF einen noch hilfreichereren, vielleicht auch pragmatischeren und politischeren Ansatz. Um eine weitere Affäre wie in Argentinien zu vermeiden, gewährte er Ecuador eine größere Vorauszahlung als erwartet. Eine flexible Quote von 650 % im Rahmen der Flexible Credit Line ist selten. Normalerweise sollte in einem solchen Fall zumindest ein Strukturreformprogramm auf den Weg gebracht werden. Aber damit ist der Haushalt Ecuadors finanziert, und die Rezession kann rechtzeitig vor den Wahlen im Februar 2021 gemindert werden. EM-Anleihen verzeichnen weiter recht ordentliche Mittelzuflüsse. Die Ratingagenturen sind nach wie vor aktiv. Länder wie Angola und Sri Lanka wurden herabgestuft, aber es gab auch einige erfreuliche Verbesserungen, z.B. von Argentinien und Ecuador. Wir beobachten weiterhin die Konjunkturrisiken sehr genau. Zu ihnen zählen auch ein Anstieg der COVID-19-Fälle und dessen mögliche Auswirkungen auf die Wachstumsprognosen sowie die wachsenden politischen und Handelsspannungen zwischen China und den USA. Die erhöhte Unsicherheit im Zusammenhang mit den bevorstehenden US-Wahlen ist uns sehr bewusst. Deshalb versuchen wir, Marktrisiken zu verringern und wenn möglich Gewinne zu realisieren. Die Wachstumsaussichten für 2021 erscheinen recht gut, und wir konzentrieren uns auf Alphachancen, die durch die erhöhte Volatilität entstehen.

Chancen

- Mittel- bis langfristig überdurchschnittliches Kapitalwachstum durch Partizipation an der Entwicklung der Anleihemärkte von Schwellenländern.
- Langjährig erfahrenes und professionelles Fondsmanagement.

Risiken

- Der Fonds weist einen Bezug zu wirtschaftlich weniger entwickelten Ländern (auch bekannt als Schwellenländer) auf, die mit größeren Risiken als entwickelte Volkswirtschaften verbunden sind. Politische Unruhen und Konjunkturabschwünge können mit größerer Wahrscheinlichkeit eintreten und den Wert Ihrer Anlage beeinträchtigen.
- Die im Fonds befindlichen Anleihen sind einem Kredit- und Zinsrisiko ausgesetzt. Es besteht das Risiko, dass der Anleiheemittent möglicherweise nicht in der Lage ist, Zinszahlungen zu leisten oder das Anleihekaptial zurückzuzahlen, sodass in Bezug auf Ihre Anlage ein Verlust entsteht.
- Ein Zinsanstieg führt gewöhnlich zu einem Wertverlust der Anleihe, was sich ebenfalls auf den Wert Ihrer Anlage auswirken kann.
- Der Fonds investiert auch in Non-Investment-Grade-Anleihen. Diese weisen in der Regel ein höheres Ausfallrisiko auf und sind volatil. Dies kann den Wert Ihrer Anlage nachteilig beeinflussen.

KVG:

Warburg Invest AG

An der Börse 7
30159 Hannover

www.warburg-invest-ag.de
investment@warburg-invest-ag.de

Ansprechpartner:
Produktmanagement@warburg-invest-ag.de
Tel: +49 511 12354 219

Manager:

BMO Global Asset Management

Exchange House
Primrose Street
London EC2A 2NY

Verwahrstelle:

M.M. Warburg & CO (AG & Co.) KGaA

Ferdinandstraße 75
20095 Hamburg

Rechtshinweis

Diese Information stellt kein Kaufangebot dar. Allein verbindliche Grundlage des Kaufs ist der z.Zt. gültige Verkaufsprospekt, den Sie bei der o.g. Gesellschaft und der Verwahrstelle erhalten, die darüber hinaus die wesentlichen Anlegerinformationen zur Verfügung stellen. Die Unterlagen stehen in deutscher Sprache zur Verfügung und sind zudem auf der Internetseite der Gesellschaft abrufbar. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein Indikator für die Zukunft. Der Wert der Anteile von Investmentfonds sowie die Höhe der Erträge schwanken und können nicht garantiert werden. Anteile an dem Sondervermögen sind Wertpapiere, deren Preise durch die börsentäglichen Kurs- sowie Währungs-schwankungen der in den Sondervermögen befindlichen Vermögenswerte bestimmt werden und deshalb steigen oder auch fallen können. Es besteht die Möglichkeit, dass der Anleger nicht die gesamte investierte Summe zurückerhält, insbesondere dann, wenn die Kapitalanlage nur für kurze Zeit besteht. Die im Factsheet genannten Informationen sind nicht für den Vertrieb in den Vereinigten Staaten von Amerika oder an US-Personen bestimmt (dies betrifft Personen, die Staatsangehörige der Vereinigten Staaten von Amerika sind oder dort ihr Domizil haben, sowie Personengesellschaften oder Kapitalgesellschaften, die gemäß der Gesetze der Vereinigten Staaten von Amerika bzw. eines Bundesstaates, Territoriums oder einer Besetzung der Vereinigten Staaten gegründet wurden).